

Coronavirus-Pandemie

Coronavirus-Arbeitsschutzstandard für Gebäudereiniger veröffentlicht

Berlin, 30.04.2020. Der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV) und die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) haben gemeinsam einen SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard für Gebäudereiniger veröffentlicht und damit das allgemeine Arbeitsschutzkonzept zur Coronavirus-Pandemie des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) umgesetzt. Unternehmen, die sich daran orientieren, erfüllen die rechtlichen Anforderungen an den Arbeitsschutz.

Die Umsetzung des SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandards für die Reinigungsbranche definiert Schutzmaßnahmen für Gebäudereinigerinnen und Gebäudereiniger und gibt Hinweise zur Organisation von Reinigung.

„Im Kampf um die Eindämmung des Coronavirus stehen unsere Unternehmen vor der Herausforderung, die Vorgaben und besonderen hygienischen Anforderungen in die Arbeitsabläufe zu integrieren“, sagt Johannes Bungart, Geschäftsführer des BIV. „Wir möchten sie dabei unterstützen, indem wir darstellen, mit welchen technischen, organisatorischen und persönlichen Schutzmaßnahmen gearbeitet werden kann. Der von uns gemeinsam mit der BG BAU erarbeitete SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard ermöglicht die Umsetzung der erforderlichen Hygienemaßnahmen. Unternehmen, die diesen Standard berücksichtigen, erfüllen die rechtlichen Arbeitsschutz-Anforderungen und ermöglichen ihren Beschäftigten sicheres und gesundes Arbeiten.“

„Bundesarbeitsminister Heil hat seine Erwartungen an die gesetzliche Unfallversicherung klar formuliert: Wir müssen dafür sorgen, dass der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard in der betrieblichen Praxis ankommt. Diesen Auftrag haben wir gern angenommen und mit dem vorliegenden Papier erfüllt“, so Klaus-Richard Bergmann, Hauptgeschäftsführer der BG BAU. „Wir verstehen uns als Partner der Branche und sorgen dafür, die Voraussetzungen für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auch in Corona-Zeiten zu schaffen. Mit dem nun vorliegenden Arbeitsschutzstandard unterstützen wir Unternehmen und Beschäftigte gleichermaßen dabei, diese Voraussetzungen auch umzusetzen.“

„Die IG BAU setzt sich insbesondere in der herausfordernden Coronavirus-Krise intensiv für die Beschäftigten im Reinigungsgewerbe ein“, so Ulrike Laux, Mitglied des Bundesvorstandes der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). „Denn sie stehen aktuell an vorderster Front im Kampf gegen eine weitere Ausbreitung des Virus. Umso mehr freuen wir uns, dass mit dem vorgelegten SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard für das Reinigungshandwerk nun Instrumente geschaffen wurden, um die Beschäftigten bei ihrer Arbeit zu schützen. Das sorgt dafür, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auch in der aktuellen Situation sicher und gesund arbeiten und so ihrer hohen Verantwortung in Bezug auf die Hygiene in Gebäuden gerecht werden können. Daher unterstützen wir ausdrücklich die Vorgaben zur Bereitstellung geeigneter und ausreichender Schutzausrüstung vor Ort in den Objekten. Zugleich fordern wir, dass ausreichend Raum und Zeit für das Anlegen und die Arbeit mit der Schutzkleidung vorhanden ist.“



Die Gebäudedienstleister
Bundesinnungsverband



BG BAU
Berufsgenossenschaft
der Bauwirtschaft

Der veröffentlichte SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard für die Gebäudereinigung konkretisiert die vom BMAS vorlegten 17 Grundsätze zum Arbeiten während der Coronavirus-Pandemie. Gemeinsam haben BIV und BG BAU diese auf das Reinigungsgewerk angewandt. Neben allgemeinen Grundsätzen zum sicheren und gesunden Arbeiten während der Corona-Pandemie und zusätzlichen betrieblichen Maßnahmen definiert das Dokument konkrete Handlungshinweise. Es kann unter dem folgenden Link abgerufen werden: <https://www.bgbau.de/service/angebote/medien-center-suche/medium/sars-cov-2-arbeitsschutzstandard-fuer-die-gebaeudereinigung/>.

Alle Informationen der BG BAU für die Reinigungsbranche sind unter www.bgbau.de/reinigung abrufbar.

Hintergrund BG BAU

Die BG BAU ist die gesetzliche Unfallversicherung für die Bauwirtschaft und baunahe Dienstleistung und damit ein wichtiger Pfeiler des deutschen Sozialversicherungssystems. Sie betreut ca. 2,8 Millionen Versicherte in rund 500.000 Betrieben und ca. 50.000 privaten Bauvorhaben.

Zusätzlich fördert die BG BAU im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, um Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden. Kommt es dennoch zu Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten, bietet die BG BAU umfassende medizinische Betreuung und Rehabilitation mit allen geeigneten Mitteln, sorgt für die Reintegration der Betroffenen und leistet finanzielle Entschädigung. Weitere Informationen unter www.bgbau.de.

Pressekontakt: Christiane Witek, Pressesprecherin, presse@bgbau.de

Hintergrund BIV

Mit knapp 700.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Gebäudereinigung Deutschlands beschäftigungsstärkste Handwerksbranche. Der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks vertritt als Arbeitgeber- und Dachverband die Interessen seiner rund 2.500 Mitgliedsbetriebe, die rund 85 Prozent des Marktes repräsentieren. Weitere Informationen unter <https://www.die-gebaeudedienstleister.de/start>

Pressekontakt: Christopher Lück, Geschäftsführer Politik und Kommunikation, christopher.lueck@die-gebaeudedienstleister.de

Hintergrund IG BAU

Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt vertritt als zuständige Einzelgewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund die Interessen der Beschäftigten im Gebäudereiniger-Handwerk. Weitere Informationen unter www.igbau.de

Pressekontakt: Ruprecht Hammerschmidt, Pressesprecher, ruprecht.hammerschmidt@igbau.de